

An (ausschreibende Stelle)

Stadt Dortmund
- Vergabe- und
Beschaffungszentrum-
Viktoriastraße 15

44135 Dortmund

Az.: 19/2

Vergabe-Nr.: L550/26

Vergabeart:

- | | |
|---|---|
| ☒ Offenes Verfahren | ☐ Teilnahmewettbewerb |
| ☐ Nicht offenes Verfahren | ☐ Innovationspartnerschaft |
| ☐ Verhandlungsverfahren | ☐ Wettbewerblicher Dialog |

Zuschlagsfrist endet am: 04.01.2027

Angebotsfrist:

Datum: 26.10.2026

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Angebot

Rahmenvertrag für Headsets

Angaben zum Bieter / zur Bietergemeinschaft:

Bieter: _____

Adresse: _____

Ort: _____ PLZ: _____

Land: _____

Sachbearbeiter/in bzw. verantwortlicher Ansprechpartner/in: _____

Rufnummer: _____ Fax Nr.: _____

E-Mail: _____

☐ Es handelt sich bei meinem Unternehmen um ein KMU (Unternehmen als Kleinunternehmen oder kleines oder mittleres Unternehmen)*

*KMU = weniger als 250 Mitarbeiter und ein Jahresumsatz von unter 50 Mio. EUR bzw. eine Jahresbilanz von unter 43 Mio. EUR

1. Mein/Unser Angebot umfasst:

1.1 folgende beigefügte Unterlagen

- Leistungsbeschreibung mit den Preisen und den geforderten Erklärungen,
- alle weiteren nach der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots geforderten und soweit erforderlich ausgefüllten Anlagen, die diesem Angebotsschreiben beigefügt sind (vgl. A 1 - Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes EU Anlagen B).

1.2 folgende nicht beigefügte Unterlagen

- Allgemeine Vertragsbedingungen der Stadt Dortmund (siehe auf www.vergabezentrum.dortmund.de)
- alle weiteren in der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots angegebenen Anlagen, die bei mir/uns verbleiben können (vgl. A 1 - Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes EU Anlagen A).
- VOL/B

2. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir

- meinen/unseren Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen bin/sind, sowie die gültigen Arbeitsschutzvorschriften erfülle(n),
- in den letzten 2 Jahren nicht
 - gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder
 - gem. § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz
 - mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden bin/sind,
- die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).

- kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde
- mein/unser Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet
- dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) nicht vorliegen.
- keine der in § 123 und 124 GWB benannten Ausschlussgründe vorliegen.

3.

3.1 ☐ Ich bin/Wir sind bevorzugte(r) Bewerber laut beigegefügt(n)/vorliegendem(n) Nachweis(en).

3.2 Ich bin/Wir sind ein ausländisches Unternehmen aus einem

☐ EWR-Staat bzw. Staat des WTO-Abkommens☐ anderen Staat Nationalität :
(bitte intern. Kfz-Zeichen eintragen)

--

3.3 ☐ Ich bin/Wir sind präqualifiziert und auf „amtliches-verzeichnis.ihk.de“ bzw. in der folgenden Datenbank eingetragen unter der Nummer: _____

4. Bei den folgenden Preisangaben handelt es sich um einen Übertrag aus dem Angebot/Leistungsverzeichnis. Bei Abweichungen/Widersprüchen gilt die durch Addition der eingetragenen Einheitspreise mit den jeweiligen Stückzahlen ermittelte Gesamtsumme.

Ich/Wir biete/n die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben wie folgt an:

Hauptangebot	
keine Vergabe nach Losen	

4.1 Endbetrag inkl. MwSt. (ohne Nachlass):	€ inkl. MwSt.
---	---------------

4.2 Preisnachlass ohne Bedingung¹ auf die Abrechnungssumme	%
Achtung! Die Preise im Leistungsverzeichnis sind <u>ohne</u> den hier einzutragenden Nachlass anzugeben. Wird an dieser Stelle ein Nachlass eingetragen, so wird dieser <u>zusätzlich</u> von der sich aus den eingetragenen Einheitspreisen in der Leistungsbeschreibung rechnerisch ergebenden Angebotssumme abgezogen!	

4.3 Skonto² auf die Abrechnungssumme	%
Skontoabzug wird gewährt bei Zahlung innerhalb von	Tagen

4.4 Nebenangebote zum Hauptangebot	Anzahl:
---	----------------

Der Preisnachlass des Hauptangebotes / der Hauptangebote wird auch auf etwaige Nebenangebote gewährt.	☐ Nein
--	-------------------------------

An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

¹ Siehe Teilnahmebedingungen.

² Skontovereinbarungen können unter Punkt 4 des Angebotsschreibens getroffen werden. Dort ist, falls keine Skontogewährung erfolgen soll, auch zulässigerweise 0 % Skonto einzutragen. Es dürfen nur Zahlen ab 0 eingetragen werden. Wird das Feld für die Eintragungsmöglichkeit gestrichen, so wird dies so verstanden, dass kein Skonto gewährt wird.

Sofern im Angebotsschreiben keine oder keine abweichenden Angaben zur Skontogewährung gemacht werden und derartige Angaben auch an keiner anderen Stelle der eingereichten Unterlagen vorhanden sind, gelten die Skontovereinbarungen gemäß Punkt A - 6 der AVB der Stadt Dortmund. Das Zahlungsziel rein netto darf nicht verändert werden.

Die Skontogewährung gilt immer für alle Haupt- und etwaige Nebenangebote.
Hinsichtlich der Wertung wird auf die Teilnahmebedingungen verwiesen..

5. Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung im Angebotsschreiben meinen/unseren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.
6. Die nachstehende Unterschrift gilt für alle Bestandteile des Angebots.
Wird eine selbstgefertigte Kurzfassung oder Abschrift des Leistungsverzeichnisses abgegeben, wird mit der Unterschrift auch die vom Auftraggeber verfasste Urschrift als alleinverbindlich anerkannt.

☐ Ich/Wir erkläre(n), dass das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt generell Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten.

Ort, Datum, Firmenstempel und Unterschrift

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
- ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
- ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen, wird das Angebot ausgeschlossen.

Mit der Einreichung in Textform nach § 126b BGB bzw. mit der fortgeschrittenen oder qualifizierten elektronischen Signatur gelten das Angebot und alle damit eingereichten Unterlagen als unterschrieben. Auf die Regelungen des Formblatts „Verfahrensregelungen zur Form der Einreichung elektronischer Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote“ wird verwiesen.

Anlage 1 zum Angebotsschreiben:

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung und Verwendung personenbezogener Daten

Gemäß § 39 Abs. 1 VgV übermittelt der Auftraggeber spätestens 30 Tage nach der Vergabe eines öffentlichen Auftrages oder nach dem Abschluss einer Rahmenvereinbarung eine Vergabebekanntmachung mit den Ergebnissen des Vergabeverfahrens an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union. Die Veröffentlichung erfolgt nach dem Muster gemäß Anhang III der Durchführungsverordnung (EU) 2015/1986.

Ferner werden gemäß §134 GWB und 62 VgV die Bewerber oder Bieter über das Ergebnis des Verfahrens und hierbei u.a. auch über die Merkmale und Vorteile des erfolgreichen Angebots sowie den Namen des erfolgreichen Bieters informiert.

Auch in § 30 UVgO wird festgelegt, dass der Auftraggeber nach Zuschlagserteilung auf geeignete Weise, z.B. auf Internetportalen, informiert, wenn bei beschränkten Ausschreibungen ohne Teilnahmewettbewerb und Verhandlungsvergaben ohne Teilnahmewettbewerb der Auftragswert 25.000 € ohne Umsatzsteuer übersteigt. Diese Informationen werden 3 Monate vorgehalten und müssen folgende Angaben enthalten:

- Name und Anschrift des Auftraggebers und dessen Beschaffungsstelle
- Name des beauftragten Unternehmens
- Verfahrensart
- Art und Umfang der Leistung
- Zeitraum der Leistungserbringung

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zum Teil im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Ferner werden die Daten für die Auftragsverarbeitung, sowie für statistische Zwecke mit Auftragsbezug herangezogen. Daten von Bietern, die nicht den Zuschlag erhalten, werden nicht öffentlich bekannt gemacht.

Soweit es sich bei diesen Daten um personenbezogene Daten **natürlicher Personen** handelt, setzt für die Veröffentlichung dieser Daten Artikel 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO die Einwilligung der betroffenen Person voraus, sofern nicht einer der Tatbestände des Artikel 6 Abs. 1 lit. b-f zutrifft.

Das Einverständnis wird mit der Unterschrift des Angebotsschreiben, welches eine entsprechende Erklärung enthält, gegeben.

Auf Ihre Rechte auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO), Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO), Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) und Widerspruch (Art. 21 DS-GVO) wird hingewiesen.

Das Recht auf Widerspruch gemäß Artikel 21 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2016/679 gegenüber einer öffentlichen Stelle besteht gemäß § 14 DSG NRW nicht, soweit an der Verarbeitung ein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, oder eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.

Hinweis:

Eine ausführliche Datenschutzerklärung der Stadt Dortmund finden Sie auf unserer Website unter www.dortmund.de

Bitte ausfüllen

Bieter, ggfs. Firmenstempel:

Sachbearbeiter/in:

Rufnummer:

Fax-Nummer:

E-Mail:

Für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Produkte gilt:

Liefertermin: gemäß C - 6

Lieferort: gemäß C - 7

Garantiedauer (abweichend. C - 12.): 2 Jahre

Wiederherstellungszeit (abweichend von C - 12.): 24 Werktage.

Es gilt hier ausschließlich eine Wiederherstellung im Sinne eines Garantieanspruchs. In dieser Zeit erfolgt ein Garantietausch durch ein gleichwertiges Gerät. Der Tausch findet auf dem Postweg statt, wobei alle Versandkosten durch den Lieferanten zu tragen sind. Die komplette Abwicklung muss nach Bekanntmachung beim Lieferanten innerhalb von 24 Werktagen erfolgen.

Verpflichtung nach dem Verpflichtungsgesetz: nein

Im Rahmen der Leistungserbringung könnte eine förmliche Verpflichtung nach § 1 Verpflichtungsgesetz erforderlich sein. Die förmliche Verpflichtung erfolgt personenbezogen und kann nicht durch organisationsbezogene Regelungen oder Erklärungen des Auftragnehmers ersetzt werden. Mit der Angebotsabgabe wird erklärt, dass die mit der

Leistungserbringung betrauten Beschäftigten damit einverstanden sind, dass sie im Falle einer Zuschlagserteilung förmlich nach § 1 Verpflichtungsgesetz verpflichtet werden.

D – 1 Vorbemerkung / Leistungsgegenstand

Beschaffung von Headsets einschließlich des jeweiligen Zubehörs. Vertragsbestandteile sind Teil B dieser Vergabeunterlage zu entnehmen.

Es wird ein Rahmenvertrag über die Lieferung von Headsets einschließlich des jeweiligen Zubehörs abgeschlossen. Der Rahmenvertrag wird durch Erteilung von Einzelabrufen auf Grundlage der vereinbarten Preisbildungsregeln erfüllt. Der konkrete Auftragsgegenstand ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung der jeweiligen Abrufaufträgen.

Der Rahmenvertrag wird über 12 Monate ab voraussichtlich 4. Quartal 2026 über einen Höchstwert in Höhe 378.642,00 € netto / 450.583,98 € brutto abgeschlossen. Dieser Vertrag enthält 6 Verlängerungsoptionen von jeweils 6 Monaten. Der Vertrag verlängert sich automatisch zu denselben Bedingungen, wenn er nicht mit einer Frist von 3 Monaten zu ihrem Ende durch den Auftraggeber gekündigt wird. Er endet jedoch spätestens nach 48 Monaten, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Außerdem endet er bei Erreichen des entsprechenden Höchstwertes vorzeitig.

Über den Vertrag sollen insgesamt ca. 4.400 Headsets inkl. Zubehör wie in der Leistungsbeschreibung unter D – 7.1 bis D – 7.11 beschrieben, sowie deren Nachfolgeprodukte abgerufen werden. Abrufe unterschiedlicher Konfigurationen innerhalb des Gesamtvolumens sind zulässig. Des Weiteren sollen Sonderbeschaffungen sowie ggf. Zubehör aus dem Rahmenvertrag abgerufen werden.

Eine verbindliche Mengenangabe für die Einzelabrufe erfolgt nicht. Die genaue Anzahl der abzurufenden Geräte ist abhängig von dem Angebotspreis. Im Rahmen des Gesamtauftragsvolumens ist es möglich, unterschiedlich konfigurierte Produkte / Nachfolgeprodukte abzurufen. Eine feste Größenordnung der Einzelaufträge kann nicht zugesagt werden.

Die in der Anlage „Wertungsgrundlage“ angegebenen Stückzahlen stellen den aktuellen Planungsstand dar. Abweichungen und Verschiebungen zwischen den angegebenen Stückzahlen bei den Positionen sind möglich. Die genaue Anzahl der abzurufenden Materialien ist abhängig von dem Angebotspreis sowie dem o.g. Höchstwert.

Lieferverzögerungen durch Störungen in der Lieferkette sind vom Auftragnehmer gemäß Ziffer 5 der EVB-IT-Kauf-AGB zu vertreten.

D – 2 Preisbildungsregeln

Der Auftragnehmer ist sechs Monate an den Preis für alle dem Rahmenvertrag zugeordneten Produkte und ggfs. deren Nachfolgeprodukte inkl. Zubehör gebunden. Die Bindefrist an den Angebotspreis beginnt mit Zugang des Auftrags für den Rahmenvertrag beim Auftragnehmer (dokumentiert durch Bestätigung des Auftrages durch den Auftragnehmer -Auftragsbestätigung-). Nach Ablauf der Bindefrist ist der Auftragnehmer berechtigt, den Preis anzupassen.

Beabsichtigt der Auftragnehmer nach Ablauf der sechsmonatigen Bindefrist seine Preise zu erhöhen, so begründet er die beabsichtigte Preiserhöhung schriftlich und fügt diesem Schreiben die entsprechenden Belege (z.B. Rechnungskopien der Vorlieferanten oder andere geeignete Belege) bei. Eine Erhöhung wird zwei Monate nach der Ankündigung wirksam. Der Auftraggeber verpflichtet sich, Preiserhöhungsbegehren innerhalb von vier Wochen nach Zugang zu prüfen. Maßgeblich für den Beginn der Frist ist der Eingang des Schreibens beim Auftraggeber der beabsichtigten Preiserhöhung. Das Ergebnis seiner Prüfung teilt er dem Auftragnehmer in Schriftform mit. Ggfs. wird über den neuen Preis verhandelt. An den neu vereinbarten Preis ist der Auftragnehmer wiederum für sechs Monate gebunden.

Eine Preiserhöhung darf insgesamt nicht mehr als 5 Prozent des vereinbarten Festpreises für die angebotenen Geräte sowie ggfs. deren Nachfolgeprodukte übersteigen. Sollte die Preiserhöhung mehr als 5 Prozent betragen, behält sich der Auftraggeber vor, diesen Vertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen.

D - 2.1 Preisvorbehalte

Ein Preisvorbehalt hinsichtlich der gesetzlichen Umsatzsteuer wird vereinbart.

D - 2.2 Preis – und Verfügbarkeitsanfragen

Preis und Verfügbarkeitsanfragen sind durch den Auftragnehmer spätestens innerhalb von zwei Arbeitstagen nach Eingang der Anfrage zu beantworten oder geeignete Werkzeuge alternativ durch ein geeignetes Online-Tool zur Verfügung zu stellen.

D - 3 Bezugsberechtigung

Aus diesem Vertrag dürfen Aufträge nur vom Dortmunder Systemhaus sowie ggf. von Stellen, die vom Dortmunder Systemhaus schriftlich benannt werden, erteilt werden. Angebote an Dritte oder Bestellungen Dritter unter Bezug auf diesen Vertrag sind nicht zulässig!

D - 4 Statusgespräche

Zur Lösung von Problemen bei der Vertragsabwicklung verabreden die Vertragsparteien, sich bedarfsweise in einer Gesprächsrunde auszutauschen. Die Gespräche finden in den Räumlichkeiten der Stadt Dortmund, Dortmunder Systemhaus statt.

D - 5 Bereitstellung von Lieferinformationen

Der Auftragnehmer stellt eine Auftrags- und Lieferungsübersicht in unten angeforderter Form dar und sendet diese Listen regelmäßig (spätestens alle 2 Wochen) an die vom Dortmunder Systemhaus zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegebenen Empfänger.

- a) Eine Liste (in .xlsx, .csv Format oder vergleichbar) mit Auftragsnummer, Belegnummer, Artikel, Menge, Wareneingang geplant (beim Auftragnehmer), Liefertermin (geplant) beim Auftraggeber.
- b) Eine Liste (in .xlsx, .csv Format oder vergleichbar) über die bestellten Artikel mit der dazugehörigen Seriennummern

D - 6 Vertragsstrafen

Ergänzend zu Ziffer 5.1 und Ziffer 5.2 EVB-IT Kauf AGB gelten folgende Gründe, als nicht vertreten und werden als Rechtfertigung für den Lieferverzug anerkannt:

Beispiele für Gründe, die zum Lieferverzug führen können:

- 1) Produktionsprobleme: Ausfall von Maschinen, fehlendes Material oder Qualitätsmängel während des Produktionsprozesses können zu Verzögerungen führen
- 2) Logistikschwierigkeiten: Probleme beim Transport, wie z.B. streikende Speditionen oder Verzögerungen bei der Zollabfertigung, können die Lieferung anhalten
- 3) Wetterbedingungen: Der Mangel an bestimmten Rohstoffen oder Vorprodukten kann die Herstellung und somit die pünktliche Lieferung unmöglich machen
- 4) Höhere Gewalt: Unvorhersehbare Ereignisse wie Naturkatastrophen (z.B. Erdbeben, Überschwemmungen), die außerhalb des Einflussbereiches des Lieferanten liegen, sind ein Grund für fehlendes Verschulden
- 5) Pandemien: ähnlich zu COVID-19 Pandemie

Das Nicht-Verschulden ist durch den Auftragnehmer schriftlich nachzuweisen. Andernfalls ist der Lieferverzug schuldhaft, wenn der Auftragnehmer die Verspätung zu vertreten hat. Im Falle des Lieferverzugs ist der Auftragnehmer für entstandene Schäden verantwortlich und die jeweilige Vertragsstrafe wird durch den Auftraggeber geltend gemacht. Eine Nachfristsetzung ist durch den Auftraggeber nicht zwingend erforderlich. Bei Überschreitung der Lieferfrist kommt der Auftragnehmer automatisch in Verzug und

muss die Gründe für die Lieferverzögerung unmittelbar ohne Aufforderung durch den Auftraggeber an den Auftraggeber übermitteln.

Insofern ist der Auftraggeber berechtigt gemäß Ziffer 5.3 EVB IT Kauf AGB eine Vertragsstrafe zu berechnen.

D – 7 Leistungsbeschreibung

Die Geräte müssen den vorgegebenen Mindestanforderungen gemäß den beigefügten Anlagen entsprechen.

Es ist darauf zu achten, dass es sich bei den Bestandteilen der unter D – 7.1 bis D – 7.11 angebotenen Geräte um europäische Bauteile handelt und/ oder/ bzw. europäische Lieferketten eingehalten werden.

Es sind grundsätzlich Headsets eines Herstellers anzubieten. Abweichungen hiervon sind in begründeten Ausnahmefällen zulässig und nachzuweisen (z.B. Hersteller bietet eine besondere Art von Headset nicht an). Ferner ist eine kostenlose zentrale Plattform zur Administration und zum Firmwaremanagement der Geräte bereitzustellen. Dies dient der Sicherstellung einer einheitlichen Verwaltung, eines zentralen Firmwaremanagements sowie der Kompatibilität innerhalb der bestehenden IT-Infrastruktur. Die eingesetzte Management-Software muss DSGVO-konform betrieben werden.

In Abhängigkeit der Herstellergrundausrüstung des jeweiligen Produktes ist entweder ein Ladekabel oder/und Ladestation zu stellen, jedoch ist eine Ladestation bei enthaltendem Ladekabel nicht als erforderliches Zubehör bereitzustellen.

Anzubieten sind Preise zu folgenden Positionen:

D – 7.1 Gerät gemäß Anlage 1

_____ EUR
netto pro Stück

Das angebotene Produkt muss mindestens die genannten Anforderungen erfüllen.

Angebotenes Produkt:

Ein Datenblatt des angebotenen Produktes ist dem Angebot beizufügen.

D - 7.2 Gerät gemäß Anlage 2

----- EUR
netto pro Stück

Das angebotene Produkt muss mindestens die genannten Anforderungen erfüllen.

Angebotenes Produkt:

Ein Datenblatt des angebotenen Produktes ist dem Angebot beizufügen.

D - 7.3 Gerät gemäß Anlage 3

----- EUR
netto pro Stück

Das angebotene Produkt muss mindestens die genannten Anforderungen erfüllen.

Angebotenes Produkt:

Ein Datenblatt des angebotenen Produktes ist dem Angebot beizufügen.

D - 7.4 Gerät gemäß Anlage 4

----- EUR
netto pro Stück

Das angebotene Produkt muss mindestens die genannten Anforderungen erfüllen.

Angebotenes Produkt:

Ein Datenblatt des angebotenen Produktes ist dem Angebot beizufügen.

D - 7.5 Gerät gemäß Anlage 5

----- EUR
netto pro Stück

Das angebotene Produkt muss mindestens die genannten Anforderungen erfüllen.

Angebotenes Produkt:

Ein Datenblatt des angebotenen Produktes ist dem Angebot beizufügen.

D – 7.6 Gerät gemäß Anlage 6

----- EUR
netto pro Stück

Das angebotene Produkt muss mindestens die genannten Anforderungen erfüllen.

Angebotenes Produkt:

Ein Datenblatt des angebotenen Produktes ist dem Angebot beizufügen.

D – 7.7 Gerät gemäß Anlage 7

----- EUR
netto pro Stück

Das angebotene Produkt muss mindestens die genannten Anforderungen erfüllen.

Angebotenes Produkt:

Ein Datenblatt des angebotenen Produktes ist dem Angebot beizufügen.

D – 7.8 Gerät gemäß Anlage 8

----- EUR
netto pro Stück

Das angebotene Produkt muss mindestens die genannten Anforderungen erfüllen.

Angebotenes Produkt:

Ein Datenblatt des angebotenen Produktes ist dem Angebot beizufügen.

D – 7.9 Gerät gemäß Anlage 9

----- EUR
netto pro Stück

Das angebotene Produkt muss mindestens die genannten Anforderungen erfüllen.

Angebotenes Produkt:

Ein Datenblatt des angebotenen Produktes ist dem Angebot beizufügen.

D – 7.10 Gerät gemäß Anlage 10

----- EUR
netto pro Stück

Das angebotene Produkt muss mindestens die genannten Anforderungen erfüllen.

Angebotenes Produkt:

Ein Datenblatt des angebotenen Produktes ist dem Angebot beizufügen.

D – 7.11 Gerät gemäß Anlage 11

----- EUR
netto pro Stück

Das angebotene Produkt muss mindestens die genannten Anforderungen erfüllen.

Angebotenes Produkt:

Ein Datenblatt des angebotenen Produktes ist dem Angebot beizufügen.

D – 7.12 Für die Produktgruppe Zubehör wird ein fester Rabattsatz auf die zum Zeitpunkt des Abrufes gültigen Listenpreise des Herstellers vereinbart. Gemäß D – 7 der Vergabeunterlagen sind nach Möglichkeit Produkte eines Herstellers anzugeben. Sofern Headsets verschiedener Hersteller angeboten werden ist der Rabattsatz pro Hersteller anzugeben.

Rabattsatz

Die Listenpreise der Hersteller sind zur Verfügung zu stellen bzw. ist bekannt zu geben, wo diese online einzusehen sind.

----- %

Hersteller: -----

----- %

Hersteller: -----

D - 8 Produktanpassungen

D - 8.1 Produkterweiterungen

Die Stadt Dortmund hat die Möglichkeit, diesen Rahmenvertrag um weitere ggfls. heute noch nicht bekannte Produkte (z.B. andere Fabrikate/Modelle, andere Hersteller) zu erweitern, soweit diese Produkte dem Vertragsgegenstand zuzuordnen sind. Diese Produkte werden ebenfalls nach Möglichkeit zu Testzwecken zur Verfügung gestellt. Auf Anfrage erstellt der Auftragnehmer innerhalb von drei Werktagen ein entsprechendes Angebot. Dem Auftraggeber wird freigestellt, das Angebot anzunehmen oder die Leistung anderweitig zu beauftragen.

Teststellungen erfolgen unentgeltlich und erfolgen innerhalb von max. 10 Werktagen. Der Testzeitraum wird auf 2 Wochen ab Erhalt der Geräte begrenzt. Nach Abschluss des Tests entscheidet die Stadt Dortmund, Dortmunder Systemhaus über einen Ankauf der Teststellung bzw. die Rückgabe des Testgerätes in der Originalverpackung.

D - 8.2 Produktwechsel auf Wunsch des Auftraggebers

Der Auftraggeber hat Anspruch auf Produktwechsel zur Anpassung der Hardware an den technischen Fortschritt. Der Auftragnehmer kann nur dann, insoweit und in dem Umfang eine Anpassung der Vergütung verlangen, als er nachweist, dass sein Einkaufspreis in Bezug auf die neue Hardware höher ist als für die auszuwechselnde. Dabei ist höchstens ein marktüblicher Einkaufspreis maßgeblich. In diesem Fall erfolgt der Hardwarewechsel nur, wenn der Auftraggeber der Vergütungserhöhung zustimmt.

D - 8.3 Leistungsänderungen / -wechsel

Falls vom Auftragnehmer im Laufe der Vertragslaufzeit die vertragsgegenständlichen Leistungen nicht mehr geliefert oder bereitgestellt werden können, weil der Hersteller diese eingestellt hat und ein Nachfolgeprodukt, welches mindestens denselben Funktionsumfang aufweist und die Anforderungen aus den Vergabeunterlagen erfüllt, auf dem Markt eingeführt hat, hat der Auftragnehmer dieses Nachfolgeprodukt dem Auftragnehmer anzubieten.

Der Auftragnehmer kann nur dann, insoweit und in dem Umfang eine Anpassung der Vergütung verlangen, als er nachweist, dass sein Einkaufspreis in Bezug auf die neue Hardware höher ist als für die auszuwechselnde. Dabei ist höchstens ein marktüblicher

Einkaufspreis maßgeblich. In diesem Fall erfolgt der Hardwarewechsel nur, wenn der Auftraggeber der Vergütungserhöhung zustimmt.

Sofern ein in der jeweiligen Kategorie angebotenes Gerät nicht mehr lieferbar ist, z.B. weil der Hersteller dieses vom Markt genommen hat, gelten folgende Regelungen:

- Der Auftragnehmer informiert den Auftraggeber innerhalb von max. 5 Werktagen, sobald er Kenntnis von einer Geräteabkündigung eines im abzuschließenden Vertrag betroffenen Geräts erhält.
- Zeitgleich mit dieser Information schlägt er ein entsprechendes Nachfolgegerät vor. Bei der Auswahl hinsichtlich Hersteller und Modell ist der Auftragnehmer frei, lediglich die technischen Mindestanforderungen der jeweiligen Geräte, die sich aus den Anlagen „Technische Mindestanforderungen“ dieser Vergabeunterlagen ergeben, müssen erfüllt sein.
Zum Nachweis der Erfüllung dieser Mindestanforderungen stellt der Auftragnehmer zusammen mit der Information ein Datenblatt bzw. sonstigen Nachweis, aus dem die entsprechenden Angaben ersichtlich sind, zur Verfügung.
- Der Auftraggeber prüft, ob das angebotene Gerät als Nachfolgeprodukt vereinbart werden kann und informiert den Auftragnehmer über das Prüfungsergebnis spätestens innerhalb von 15 Arbeitstagen nach seinem Angebot. Sollte das angebotene Nachfolgegerät nicht den Anforderungen entsprechen, benennt der Auftragnehmer binnen 3 Arbeitstagen ein anderes, tatsächlich den Anforderungen entsprechendes Gerät. Der Auftraggeber wird daraufhin wieder eine wie vor beschriebene Prüfung durchführen.
- Ein angebotenes Gerät, das den Anforderungen entspricht, wird als jeweiliges Nachfolgegerät vereinbart. Das Nachfolgegerät muss nicht dem technischen Nachfolger entsprechen.

D – 9 Nachweiserbringung bei Hardware:

- CE-Kennzeichnung gem. EG-Richtlinie 2014/30/EU (elektromagnetische Verträglichkeit) und 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)
- Als Nachweis zur ordnungsgemäßen Entsorgung ebenfalls anzugeben ist die WEEE-Reg.-Nr. gem. EG-Richtlinie 2012/19/EU (WEEE) und gem. des Gesetzes über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (ElektroG) bei der "Stiftung Elektro-Altgeräte Register" (EAR)

- Die angebotenen Produkte müssen den Anforderungen der Richtlinie 2011/65/EU (RoHS) sowie der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. Entsprechende Konformitätsnachweise sind auf Verlangen vorzulegen. Zusätzlich sind Produkte mit einer gültigen Zertifizierung nach TCO Certified oder einer gleichwertigen, unabhängigen Nachhaltigkeitszertifizierung bevorzugt; entsprechende Nachweise sind beizubringen.
- Die Headsets müssen so konstruiert sein, dass eine materialgerechte Trennung und Recycling der Hauptkomponenten (Kunststoff, Metall, Elektronik) möglich ist. Die Anforderungen der genannten Zertifizierung hinsichtlich Materialeinsatz, Langlebigkeit, Reparierbarkeit und sozialverträglicher Produktion sind einzuhalten bzw. nachzuweisen.
- Der Bieter stellt auf Anforderung eine CO₂-Bilanz der Produkt- oder Lebenszyklus-Emissionen für die angebotenen Headsets bereit. Sofern im Rahmen der Zertifizierung vorhanden, können entsprechende verifizierte Umwelt- oder Klimadaten, z. B. Product-Carbon-Footprint, als Nachweis herangezogen werden.
- Die schnurlosen Gerätevarianten müssen über austauschbare Akkus verfügen. Ein werkzeugloser Austausch ist Voraussetzung. Abweichend hiervon sind Geräte zulässig, bei denen aufgrund der Bauart oder konstruktiver bzw. sicherheitsrelevanter Anforderungen kein werkzeugloser Akkuwechsel vorgesehen ist, sofern eine gleichwertige Nutzung über die vorgesehene Lebensdauer sowie eine fachgerechte Wartungs- oder Austauschmöglichkeit sichergestellt ist.

D - 10 Wertung

Einziges Wertungskriterium ist der niedrigste Gesamtpreis.

Die Wertung erfolgt gemäß Anlage 12 Wertungsgrundlage. (S. 59 der einzureichenden Unterlagen)

Nach Prüfung der technischen Mindestanforderungen behält sich der Auftraggeber vor, Teststellungen aller oder einzelner Geräte beim Bieter anzufordern. Diese Teststellungen erfolgen unentgeltlich und innerhalb von max. 5 Werktagen. Der Testzeitraum wird auf 2 Wochen ab Erhalt der Geräte begrenzt. Nach Abschluss des Tests erfolgt die Rückgabe des Testgerätes in der Originalverpackung.

Anlass des Tests:	Material gemäß D - 7.1
--------------------------	-------------------------------

Kopfhörer-Typ: On-Ear, Variante Mono, Bluetooth

Anbieter:	_____ (bitte tragen Sie hier Name und Anschrift ein)

angebotenes Produkt:	_____ (bitte tragen Sie hier das angebotene Produkt ein)

Produktanforderung	Sollwert	Istwert	Bemerkungen	Erfüllt Ja/Nein
Tragevariante	On-Ear			
Ausführung	Mono			
Anzeige	Busylight			
Steuerungselemente	Rufannahme und Lautstärke regelbar (am Gerät oder Kabel)			
Ohrpolster	Abnehmbar/ Austauschbar			
	Kunstleder, dadurch feucht abwischbar und hygienisch			
Aktive Reduzierung der Umgebungsgeräusche	Active Noise Cancelling (ANC), ausschließlich für die Stereovariante gefordert			
Mikrofontyp	Mikrofonarm für wahlweises Tragen auf der rechten oder linken Seite			
Mikrofontechnologie	Rausch- bzw. Geräuschunterdrückung mit Erfüllung der premium mikrofonanforderungen von Microsoft Teams für Großraumbüros			
Konnektivität	USB-A/C über enthaltenes USB-Kabel			
	Bluetooth 5.3 oder höher			
	über enthaltenen Bluetooth Adapter			
Verschlüsselung	Bluetooth AES-CCM			

Security-by-Design	Die angebotenen Geräte müssen über hardware- und firmwareseitige Sicherheitsmechanismen nach dem Stand der Technik verfügen, insbesondere Secure Boot, signierte Firmwareupdates oder vergleichbare Maßnahmen zur Integritätsprüfung			
--------------------	--	--	--	--

Kabellänge	Min. 1,5 Meter			
------------	----------------	--	--	--

Treiber	Windows-eigene Treiber (unterstützt durch aktuelle Versionen wie Windows 10 und Windows 11), keine separate Installation erforderlich			
---------	---	--	--	--

Optik	Ausführung ausschließlich in gedeckten Farben			
-------	---	--	--	--

Kompatibilität	Wahlweise Variante Cisco UC - und/oder MS Teams Zertifizierung möglich			
----------------	--	--	--	--

Umweltzeichen und Nachhaltigkeit	TCO-Zertifizierung, Generation 10			
	EcoVadis-Zertifizierung für Bieter und Hersteller			
	FSC-zertifiziert			

AI-Interaktion	z. B. mit Copilot, Alexa, Siri, Bixby usw.			
----------------	--	--	--	--

Inventarisierung und Firmwaremanagement	Kostenlose Verwaltungssoftware			
	Ende-zu-Ende-verschlüsselte Firmware-Updates			

Gehörschutz	Erfüllung der EU-Gehörschutzrichtlinie 2003/10/EG am Arbeitsplatz für Headsets			
-------------	--	--	--	--

Audioqualität	Super-Wideband Audio			
---------------	----------------------	--	--	--

Batterietyp	Vom Nutzer wechselbare Akkus			
-------------	------------------------------	--	--	--

(bitte tragen Sie in den Spalten "Istwert" die Daten des von Ihnen angebotenen Gerätes ein und in der Spalte "Bemerkungen" ggfls. zusätzliche Informationen. Die Spalte "Erfüllt Ja/Nein" bleibt frei.)

Fachtest dosys. durchgeführt:	
Datum, Name	Unterschrift

Anlass des Tests:	Material gemäß D - 7.2
--------------------------	-------------------------------

Kopfhörer-Typ: On-Ear, Variante Stereo, Bluetooth

Anbieter:	_____ (bitte tragen Sie hier Name und Anschrift ein)

angebotenes Produkt:	_____ (bitte tragen Sie hier das angebotene Produkt ein)

Produktanforderung	Sollwert	Istwert	Bemerkungen	Erfüllt Ja/Nein
Tragevariante	On-Ear			
Ausführung	Stereo			
Anzeige	Busylight			
Steuerungselemente	Rufannahme und Lautstärke regelbar (am Gerät oder Kabel)			
Ohrpolster	Abnehmbar/ Austauschbar			
	Kunstleder, dadurch feucht abwischbar und hygienisch			
Aktive Reduzierung der Umgebungsgeräusche	Active Noise Cancelling (ANC), ausschließlich für die Stereovariante gefordert			
Mikrofontyp	Mikrofonarm für wahlweises Tragen auf der rechten oder linken Seite			
Mikrofontechnologie	Rausch- bzw. Geräuschunterdrückung mit Erfüllung der premium mikrofonanforderungen von Microsoft Teams für Großraumbüros			
Konnektivität	USB-A/C über enthaltene USB-Kabel			
	Bluetooth 5.3 oder höher			
	über enthaltenen Bluetooth Adapter			
Verschlüsselung	Bluetooth AES-CCM			

Security-by-Design	Die angebotenen Geräte müssen über hardware- und firmwareseitige Sicherheitsmechanismen nach dem Stand der Technik verfügen, insbesondere Secure Boot, signierte Firmwareupdates oder vergleichbare Maßnahmen zur Integritätsprüfung			
--------------------	--	--	--	--

Kabellänge	Min. 1,5 Meter			
------------	----------------	--	--	--

Treiber	Windows-eigene Treiber (unterstützt durch aktuelle Versionen wie Windows 10 und Windows 11), keine separate Installation erforderlich			
---------	---	--	--	--

Optik	Ausführung ausschließlich in gedeckten Farben			
-------	---	--	--	--

Kompatibilität	Wahlweise Variante Cisco UC - und/oder MS Teams Zertifizierung möglich			
----------------	--	--	--	--

Umweltzeichen und Nachhaltigkeit	TCO-Zertifizierung, Generation 10			
	EcoVadis-Zertifizierung für Bieter und Hersteller			
	FSC-zertifiziert			

AI-Interaktion	z. B. mit Copilot, Alexa, Siri, Bixby usw.			
----------------	--	--	--	--

Inventarisierung und Firmwaremanagement	Kostenlose Verwaltungssoftware			
	Ende-zu-Ende-verschlüsselte Firmware-Updates			

Gehörschutz	Erfüllung der EU-Gehörschutzrichtlinie 2003/10/EG am Arbeitsplatz für Headsets			
-------------	--	--	--	--

Audioqualität	Super-Wideband Audio			
---------------	----------------------	--	--	--

Batterietyp	Vom Nutzer wechselbare Akkus			
-------------	------------------------------	--	--	--

(bitte tragen Sie in den Spalten "Istwert" die Daten des von Ihnen angebotenen Gerätes ein und in der Spalte "Bemerkungen" ggfls. zusätzliche Informationen. Die Spalte "Erfüllt Ja/Nein" bleibt frei.)

Fachtest dosys. durchgeführt:	
Datum, Name	Unterschrift

Anlass des Tests:	Material gemäß D - 7.3
--------------------------	-------------------------------

Kopfhörer-Typ: On-Ear-Variante, Mono, DECT
--

Anbieter:	_____ (bitte tragen Sie hier Name und Anschrift ein)

angebotenes Produkt:	_____ (bitte tragen Sie hier das angebotene Produkt ein)

Produktanforderung	Sollwert	Istwert	Bemerkungen	Erfüllt Ja/Nein
Tragevariante	On-Ear			
Ausführung	Mono			
Anzeige	Busylight			
Steuerungselemente	Rufannahme und Lautstärke regelbar (am Gerät oder Kabel)			
Ohrpolster	Abnehmbar/ Austauschbar			
	Kunstleder, dadurch feucht abwischbar und hygienisch			
Aktive Reduzierung der Umgebungsgeräusche	Active Noise Cancelling (ANC), ausschließlich für die Stereovariante gefordert			
Mikrofontyp	Mikrofonarm für wahlweises Tragen auf der rechten oder linken Seite			
Mikrofontechnologie	Rausch- bzw. Geräuschunterdrückung mit Erfüllung der premium mikrofonanforderungen von Microsoft Teams für Großraumbüros			
Konnektivität	USB-A/C über enthaltenes USB-Kabel			
	Drahtlos per DECT			
	DECT-Reichweite konfigurierbar			
Verschlüsselung	DECT Security-zertifiziert			

Security-by-Design	Die angebotenen Geräte müssen über hardware- und firmwareseitige Sicherheitsmechanismen nach dem Stand der Technik verfügen, insbesondere Secure Boot, signierte Firmwareupdates oder vergleichbare Maßnahmen zur Integritätsprüfung			
--------------------	--	--	--	--

Kabellänge	Min. 1,5 Meter			
------------	----------------	--	--	--

Treiber	Windows-eigene Treiber (unterstützt durch aktuelle Versionen wie Windows 10 und Windows 11), keine separate Installation erforderlich			
---------	---	--	--	--

Optik	Ausführung ausschließlich in gedeckten Farben			
-------	---	--	--	--

Kompatibilität	Wahlweise Variante Cisco UC - und/oder MS Teams Zertifizierung möglich			
----------------	--	--	--	--

Umweltzeichen und Nachhaltigkeit	TCO-Zertifizierung, Generation 10			
	EcoVadis-Zertifizierung für Bieter und Hersteller			
	FSC-zertifiziert			

AI-Interaktion	z. B. mit Copilot, Alexa, Siri, Bixby usw.			
----------------	--	--	--	--

Inventarisierung und Firmwaremanagement	Kostenlose Verwaltungssoftware			
	Ende-zu-Ende-verschlüsselte Firmware-Updates			

Gehörschutz	Erfüllung der EU-Gehörschutzrichtlinie 2003/10/EG am Arbeitsplatz für Headsets			
-------------	--	--	--	--

Audioqualität	Wideband Audio			
---------------	----------------	--	--	--

Batterietyp	Vom Nutzer wechselbare Akkus			
-------------	------------------------------	--	--	--

(bitte tragen Sie in den Spalten "Istwert" die Daten des von Ihnen angebotenen Gerätes ein und in der Spalte "Bemerkungen" ggfls. zusätzliche Informationen. Die Spalte "Erfüllt Ja/Nein" bleibt frei.)

Fachtest dosys. durchgeführt:	
Datum, Name	Unterschrift

Anlass des Tests:	Material gemäß D - 7.4
--------------------------	-------------------------------

Kopfhörer-Typ: On-Ear-Variante, Stereo, DECT
--

Anbieter:	_____ (bitte tragen Sie hier Name und Anschrift ein)

angebotenes Produkt:	_____ (bitte tragen Sie hier das angebotene Produkt ein)

Produktanforderung	Sollwert	Istwert	Bemerkungen	Erfüllt Ja/Nein
Tragevariante	On-Ear			
Ausführung	Stereo			
Anzeige	Busylight			
Steuerungselemente	Rufannahme und Lautstärke regelbar (am Gerät oder Kabel)			
Ohrpolster	Abnehmbar/ Austauschbar			
	Kunstleder, dadurch feucht abwischbar und hygienisch			
Aktive Reduzierung der Umgebungsgeräusche	Active Noise Cancelling (ANC), ausschließlich für die Stereovariante gefordert			
Mikrofontyp	Mikrofonarm für wahlweises Tragen auf der rechten oder linken Seite			
Mikrofontechnologie	Rausch- bzw. Geräuschunterdrückung mit Erfüllung der premium mikrofonanforderungen von Microsoft Teams für Großraumbüros			
Konnektivität	USB-A/C über enthaltenes USB-Kabel			
	Drahtlos per DECT			
	DECT-Reichweite konfigurierbar			
Verschlüsselung	DECT Security-zertifiziert			

Security-by-Design	Die angebotenen Geräte müssen über hardware- und firmwareseitige Sicherheitsmechanismen nach dem Stand der Technik verfügen, insbesondere Secure Boot, signierte Firmwareupdates oder vergleichbare Maßnahmen zur Integritätsprüfung			
--------------------	--	--	--	--

Kabellänge	Min. 1,5 Meter			
------------	----------------	--	--	--

Treiber	Windows-eigene Treiber (unterstützt durch aktuelle Versionen wie Windows 10 und Windows 11), keine separate Installation erforderlich			
---------	---	--	--	--

Optik	Ausführung ausschließlich in gedeckten Farben			
-------	---	--	--	--

Kompatibilität	Wahlweise Variante Cisco UC - und/oder MS Teams Zertifizierung möglich			
----------------	--	--	--	--

Umweltzeichen und Nachhaltigkeit	TCO-Zertifizierung, Generation 10			
	EcoVadis-Zertifizierung für Bieter und Hersteller			
	FSC-zertifiziert			

AI-Interaktion	z. B. mit Copilot, Alexa, Siri, Bixby usw.			
----------------	--	--	--	--

Inventarisierung und Firmwaremanagement	Kostenlose Verwaltungssoftware			
	Ende-zu-Ende-verschlüsselte Firmware-Updates			

Gehörschutz	Erfüllung der EU-Gehörschutzrichtlinie 2003/10/EG am Arbeitsplatz für Headsets			
-------------	--	--	--	--

Audioqualität	Wideband Audio			
---------------	----------------	--	--	--

Batterietyp	Vom Nutzer wechselbare Akkus			
-------------	------------------------------	--	--	--

(bitte tragen Sie in den Spalten "Istwert" die Daten des von Ihnen angebotenen Gerätes ein und in der Spalte "Bemerkungen" ggfls. zusätzliche Informationen. Die Spalte "Erfüllt Ja/Nein" bleibt frei.)

Fachtest dosys. durchgeführt:

Datum, Name

Unterschrift

Anlass des Tests:	Material gemäß D - 7.5
--------------------------	-------------------------------

Kopfhörer-Typ: On-Ear-Variante, Mono, Kabelgebunden USB

Anbieter:	_____ (bitte tragen Sie hier Name und Anschrift ein)

angebotenes Produkt:	_____ (bitte tragen Sie hier das angebotene Produkt ein)

Produktanforderung	Sollwert	Istwert	Bemerkungen	Erfüllt Ja/Nein
Tragevariante	On-Ear			
Ausführung	Mono			
Anzeige	Busylight			
Steuerungselemente	Rufannahme und Lautstärke regelbar (am Gerät oder Kabel)			
Ohrpolster	Abnehmbar/ Austauschbar			
	Kunstleder, dadurch feucht abwischbar und hygienisch			
Aktive Reduzierung der Umgebungsgeräusche	Active Noise Cancelling (ANC), ausschließlich für die Stereovariante gefordert			
Mikrofontyp	Mikrofonarm für wahlweises Tragen auf der rechten oder linken Seite			
Mikrofontechnologie	Rausch- bzw. Geräuschunterdrückung mit Erfüllung der premium mikrofonanforderungen von Microsoft Teams für Großraumbüros			
Konnektivität	USB-A/C über enthaltenes USB-Kabel			
Verschlüsselung	Nicht erforderlich			

Security-by-Design	Die angebotenen Geräte müssen über hardware- und firmwareseitige Sicherheitsmechanismen nach dem Stand der Technik verfügen, insbesondere Secure Boot, signierte Firmwareupdates oder vergleichbare Maßnahmen zur Integritätsprüfung			
--------------------	--	--	--	--

Kabellänge	Min. 1,5 Meter			
------------	----------------	--	--	--

Treiber	Windows-eigene Treiber (unterstützt durch aktuelle Versionen wie Windows 10 und Windows 11), keine separate Installation erforderlich			
---------	---	--	--	--

Optik	Ausführung ausschließlich in gedeckten Farben			
-------	---	--	--	--

Kompatibilität	Wahlweise Variante Cisco UC - und/oder MS Teams Zertifizierung möglich			
----------------	--	--	--	--

Umweltzeichen und Nachhaltigkeit	TCO-Zertifizierung, Generation 10			
	EcoVadis-Zertifizierung für Bieter und Hersteller			
	FSC-zertifiziert			

AI-Interaktion	z. B. mit Copilot, Alexa, Siri, Bixby usw.			
----------------	--	--	--	--

Inventarisierung und Firmwaremanagement	Kostenlose Verwaltungssoftware			
	Ende-zu-Ende-verschlüsselte Firmware-Updates			

Gehörschutz	Erfüllung der EU-Gehörschutzrichtlinie 2003/10/EG am Arbeitsplatz für Headsets			
-------------	--	--	--	--

Audioqualität	Super-Wideband Audio			
---------------	----------------------	--	--	--

(bitte tragen Sie in den Spalten "Istwert" die Daten des von Ihnen angebotenen Gerätes ein und in der Spalte

"Bemerkungen" ggfls. zusätzliche Informationen. Die Spalte "Erfüllt Ja/Nein" bleibt frei.)

Fachtest dosys. durchgeführt:

Datum, Name

Unterschrift

Anlass des Tests:	Material gemäß D - 7.6
--------------------------	-------------------------------

Kopfhörer-Typ: On-Ear-Variante, Stereo, Kabelgebunden USB

Anbieter:	_____ (bitte tragen Sie hier Name und Anschrift ein)

angebotenes Produkt:	_____ (bitte tragen Sie hier das angebotene Produkt ein)

Produktanforderung	Sollwert	Istwert	Bemerkungen	Erfüllt Ja/Nein
Tragevariante	On-Ear			
Ausführung	Stereo			
Anzeige	Busylight			
Steuerungselemente	Rufannahme und Lautstärke regelbar (am Gerät oder Kabel)			
Ohrpolster	Abnehmbar/ Austauschbar			
	Kunstleder, dadurch feucht abwischbar und hygienisch			
Aktive Reduzierung der Umgebungsgeräusche	Active Noise Cancelling (ANC), ausschließlich für die Stereovariante gefordert			
Mikrofontyp	Mikrofonarm für wahlweises Tragen auf der rechten oder linken Seite			
Mikrofontechnologie	Rausch- bzw. Geräuschunterdrückung mit Erfüllung der premium mikrofonanforderungen von Microsoft Teams für Großraumbüros			
Konnektivität	USB-A/C über enthaltenes USB-Kabel			
Verschlüsselung	Nicht erforderlich			

Security-by-Design	Die angebotenen Geräte müssen über hardware- und firmwareseitige Sicherheitsmechanismen nach dem Stand der Technik verfügen, insbesondere Secure Boot, signierte Firmwareupdates oder vergleichbare Maßnahmen zur Integritätsprüfung			
Kabellänge	Min. 1,5 Meter			
Treiber	Windows-eigene Treiber (unterstützt durch aktuelle Versionen wie Windows 10 und Windows 11), keine separate Installation erforderlich			
Optik	Ausführung ausschließlich in gedeckten Farben			
Kompatibilität	Wahlweise Variante Cisco UC - und/oder MS Teams Zertifizierung möglich			
Umweltzeichen und Nachhaltigkeit	TCO-Zertifizierung, Generation 10			
	EcoVadis-Zertifizierung für Bieter und Hersteller			
	FSC-zertifiziert			
AI-Interaktion	z. B. mit Copilot, Alexa, Siri, Bixby usw.			
Inventarisierung und Firmwaremanagement	Kostenlose Verwaltungssoftware			
	Ende-zu-Ende-verschlüsselte Firmware-Updates			
Gehörschutz	Erfüllung der EU-Gehörschutzrichtlinie 2003/10/EG am Arbeitsplatz für Headsets			
Audioqualität	Super-Wideband Audio			

(bitte tragen Sie in den Spalten "Istwert" die Daten des von Ihnen angebotenen Gerätes ein und in der Spalte

"Bemerkungen" ggfls. zusätzliche Informationen. Die Spalte "Erfüllt Ja/Nein" bleibt frei.)

Fachtest dosys. durchgeführt:

Datum, Name

Unterschrift

Anlass des Tests:	Material gemäß D - 7.7
--------------------------	-------------------------------

Kopfhörer-Typ: On-Ear-Variante, Mono, Kabelgebunden USB, Schnelltrennkupplung

Anbieter:	_____ (bitte tragen Sie hier Name und Anschrift ein)

angebotenes Produkt:	_____ (bitte tragen Sie hier das angebotene Produkt ein)

Produktanforderung	Sollwert	Istwert	Bemerkungen	Erfüllt Ja/Nein
Tragevariante	On-Ear			
Monoausführung	Ja			
Anzeige	Busylight optional			
Steuerungselemente	Rufannahme und Lautstärke regelbar (am Gerät oder Kabel)			
Ohrpolster	Abnehmbar/ Austauschbar			
	Kunstleder, dadurch feucht abwischbar und hygienisch			
Aktive Reduzierung der Umgebungsgeräusche	Active Noise Cancelling (ANC) ausschließlich für die Stereovariante erwünscht			
Mikrofontyp	Mikrofonarm für wahlweises Tragen auf der rechten oder linken Seite			
Mikrofontechnologie	Rausch- bzw. Geräuschunterdrückung mit Erfüllung der premium mikrofonanforderungen von Microsoft Teams für Großraumbüros			
Konnektivität	USB-A/C über enthaltenes USB-Kabel			
	Schnelltrennkupplung zwischen Kopfteil und USB-Stecker, Klinenstecker ausgeschlossen			
Verschlüsselung	Nicht erforderlich			

Security-by-Design	Die angebotenen Geräte müssen über hardware- und firmwareseitige Sicherheitsmechanismen nach dem Stand der Technik verfügen, insbesondere Secure Boot, signierte Firmwareupdates oder vergleichbare Maßnahmen zur Integritätsprüfung			
Kabellänge	Min. 1,5 Meter			
Treiber	Windows-eigene Treiber (unterstützt durch aktuelle Versionen wie Windows 10 und Windows 11), keine separate Installation erforderlich			
Optik	Ausführung ausschließlich in gedeckten Farben			
Kompatibilität	Wahlweise Variante Cisco UC - und/oder MS Teams Zertifizierung möglich			
Umweltzeichen und Nachhaltigkeit	TCO-Zertifizierung, Generation 10			
	EcoVadis-Zertifizierung für Bieter und Hersteller			
	FSC-zertifiziert			
AI-Interaktion	z. B. mit Copilot, Alexa, Siri, Bixby usw.			
Inventarisierung und Firmwaremanagement	Kostenlose Verwaltungssoftware			
	Ende-zu-Ende-verschlüsselte Firmware-Updates			
Gehörschutz	Erfüllung der EU-Gehörschutzrichtlinie 2003/10/EG am Arbeitsplatz für Headsets			
Audioqualität	Super-Wideband Audio			

(bitte tragen Sie in den Spalten "Istwert" die Daten des von Ihnen angebotenen Gerätes ein und in der Spalte

"Bemerkungen" ggfls. zusätzliche Informationen. Die Spalte "Erfüllt Ja/Nein" bleibt frei.)

Fachtest dosys. durchgeführt:

Datum, Name

Unterschrift

Anlass des Tests:	Material gemäß D - 7.8
--------------------------	-------------------------------

Kopfhörer-Typ: On-Ear-Variante, Stereo, Kabelgebunden USB, Schnelltrennkupplung

Anbieter:	_____ (bitte tragen Sie hier Name und Anschrift ein)

angebotenes Produkt:	_____ (bitte tragen Sie hier das angebotene Produkt ein)

Produktanforderung	Sollwert	Istwert	Bemerkungen	Erfüllt Ja/Nein
Tragevariante	On-Ear			
Stereoausführung	Ja			
Anzeige	Busylight optional			
Steuerungselemente	Rufannahme und Lautstärke regelbar (am Gerät oder Kabel)			
Ohrpolster	Abnehmbar/ Austauschbar			
	Kunstleder, dadurch feucht abwischbar und hygienisch			
Aktive Reduzierung der Umgebungsgeräusche	Active Noise Cancelling (ANC) ausschließlich für die Stereovariante erwünscht			
Mikrofontyp	Mikrofonarm für wahlweises Tragen auf der rechten oder linken Seite			
Mikrofontechnologie	Rausch- bzw. Geräuschunterdrückung mit Erfüllung der premium mikrofonanforderungen von Microsoft Teams für Großraumbüros			
Konnektivität	USB-A/C über enthaltenes USB-Kabel			
	Schnelltrennkupplung zwischen Kopfteil und USB-Stecker, Klinenstecker ausgeschlossen			
Verschlüsselung	Nicht erforderlich			

Security-by-Design	Die angebotenen Geräte müssen über hardware- und firmwareseitige Sicherheitsmechanismen nach dem Stand der Technik verfügen, insbesondere Secure Boot, signierte Firmwareupdates oder vergleichbare Maßnahmen zur Integritätsprüfung			
--------------------	--	--	--	--

Kabellänge	Min. 1,5 Meter			
------------	----------------	--	--	--

Treiber	Windows-eigene Treiber (unterstützt durch aktuelle Versionen wie Windows 10 und Windows 11), keine separate Installation erforderlich			
---------	---	--	--	--

Optik	Ausführung ausschließlich in gedeckten Farben			
-------	---	--	--	--

Kompatibilität	Wahlweise Variante Cisco UC - und/oder MS Teams Zertifizierung möglich			
----------------	--	--	--	--

Umweltzeichen und Nachhaltigkeit	TCO-Zertifizierung, Generation 10			
	EcoVadis-Zertifizierung für Bieter und Hersteller			
	FSC-zertifiziert			

AI-Interaktion	z. B. mit Copilot, Alexa, Siri, Bixby usw.			
----------------	--	--	--	--

Inventarisierung und Firmwaremanagement	Kostenlose Verwaltungssoftware			
	Ende-zu-Ende-verschlüsselte Firmware-Updates			

Gehörschutz	Erfüllung der EU-Gehörschutzrichtlinie 2003/10/EG am Arbeitsplatz für Headsets			
-------------	--	--	--	--

Audioqualität	Super-Wideband Audio			
---------------	----------------------	--	--	--

(bitte tragen Sie in den Spalten "Istwert" die Daten des von Ihnen angebotenen Gerätes ein und in der Spalte

"Bemerkungen" ggfls. zusätzliche Informationen. Die Spalte "Erfüllt Ja/Nein" bleibt frei.)

Fachtest dosys. durchgeführt:

Datum, Name

Unterschrift

Anlass des Tests:	Material gemäß D - 7.9
--------------------------	-------------------------------

Kopfhörer-Typ: Over-Ear (Ohrumschließend), Bluetooth
--

Anbieter:	_____ (bitte tragen Sie hier Name und Anschrift ein)

angebotenes Produkt:	_____ (bitte tragen Sie hier das angebotene Produkt ein)

Produktanforderung	Sollwert	Istwert	Bemerkungen	Erfüllt Ja/Nein
Tragevariante	Over-Ear			
Ausführung	Stereo			
Anzeige	Busylight			
Steuerungselemente	Rufannahme und Lautstärke regelbar (am Gerät oder Kabel)			
Ohrpolster	Abnehmbar/ Austauschbar			
	Kunstleder, dadurch feucht abwischbar und hygienisch			
Aktive Reduzierung der Umgebungsgeräusche	Active Noise Cancelling (ANC)			
Mikrofontechnologie	Rausch- bzw. Geräuschunterdrückung mit Erfüllung der premium mikrofonanforderungen von Microsoft Teams für Großraumbüros			
Konnektivität	USB-A/C über enthaltenes USB-Kabel			
	Bluetooth 5.3 oder höher			
	über enthaltenen Bluetooth Adapter			
Verschlüsselung	Bluetooth AES-CCM			
Security-by-Design	Die angebotenen Geräte müssen über hardware- und firmwareseitige Sicherheitsmechanismen nach dem Stand der Technik verfügen, insbesondere Secure Boot, signierte Firmwareupdates oder vergleichbare Maßnahmen zur Integritätsprüfung			
Kabellänge	Min. 1,5 Meter			

Treiber	Windows-eigene Treiber (unterstützt durch aktuelle Versionen wie Windows 10 und Windows 11), keine separate Installation erforderlich			
Optik	Ausführung ausschließlich in gedeckten Farben			
Kompatibilität	Wahlweise Variante Cisco UC - und/oder MS Teams Zertifizierung möglich			
Umweltzeichen und Nachhaltigkeit	TCO-Zertifizierung, Generation 10			
	EcoVadis-Zertifizierung für Bieter und Hersteller			
	FSC-zertifiziert			
AI-Interaktion	z. B. mit Copilot, Alexa, Siri, Bixby usw.			
Inventarisierung und Firmwaremanagement	Kostenlose Verwaltungssoftware			
	Ende-zu-Ende-verschlüsselte Firmware-Updates			
Gehörschutz	Erfüllung der EU-Gehörschutzrichtlinie 2003/10/EG am Arbeitsplatz für Headsets			
Audioqualität	Super-Wideband Audio			
Batterietyp	Vom Nutzer wechselbare Akkus			

(bitte tragen Sie in den Spalten "Istwert" die Daten des von Ihnen angebotenen Gerätes ein und in der Spalte "Bemerkungen" ggfls. zusätzliche Informationen. Die Spalte "Erfüllt Ja/Nein" bleibt frei.)

Fachtest dosys. durchgeführt:	
Datum, Name	Unterschrift

Anlass des Tests:	Material gemäß D - 7.10
--------------------------	--------------------------------

Kopfhörer-Typ: In-Ear (Earbuds Stereo), Bluetooth

Anbieter:	_____ (bitte tragen Sie hier Name und Anschrift ein)

angebotenes Produkt:	_____ (bitte tragen Sie hier das angebotene Produkt ein)

Produktanforderung	Sollwert	Istwert	Bemerkungen	Erfüllt Ja/Nein
Tragevariante	In-Ear (Earbuds Stereo)			
Stereoausführung	Ja			
Anzeige	Nicht erforderlich			
Steuerungselemente	Gesprächsannahme/- beendigung am Gerät			
Ohrpolster	Abnehmbar/ Austauschbar			
	Kunstleder, dadurch feucht abwischbar und hygienisch			
Aktive Reduzierung der Umgebungsgeräusche	Active Noise Cancelling (ANC)			
Mikrofontechnologie	Rausch- bzw. Geräuschunterdrückung			
Audio-Merkmale	automatische Windgeräuschunterdrückung und Mikrofon mit KI-gestützter Filterung von Hintergrundgeräuschen			
Konnektivität	USB-A/C über enthaltenes USB-Kabel			
	Bluetooth 5.3 oder höher			
	über enthaltenen Bluetooth Adapter			
Verschlüsselung	Bluetooth AES-CCM			

Security-by-Design	Die angebotenen Geräte müssen über hardware- und firmwareseitige Sicherheitsmechanismen nach dem Stand der Technik verfügen, insbesondere Secure Boot, signierte Firmwareupdates oder vergleichbare Maßnahmen zur Integritätsprüfung			
--------------------	--	--	--	--

Kabellänge	Min. 1,5 Meter			
------------	----------------	--	--	--

Treiber	Windows-eigene Treiber (unterstützt durch aktuelle Versionen wie Windows 10 und Windows 11), keine separate Installation erforderlich.			
---------	--	--	--	--

Optik	Ausführung ausschließlich in gedeckten Farben			
-------	---	--	--	--

Kompatibilität	Wahlweise Variante Cisco UC - und/oder MS Teams Zertifizierung möglich			
----------------	--	--	--	--

Umweltzeichen und Nachhaltigkeit	TCO-Zertifizierung, Generation 10			
	EcoVadis-Zertifizierung für Bieter und Hersteller			
	FSC-zertifiziert			

AI-Interaktion	z. B. mit Copilot, Alexa, Siri, Bixby usw.			
----------------	--	--	--	--

Inventarisierung und Firmwaremanagement	Kostenlose Verwaltungssoftware			
	Ende-zu-Ende-verschlüsselte Firmware-Updates			

Gehörschutz	Erfüllung der EU-Gehörschutzrichtlinie 2003/10/EG am Arbeitsplatz für Headsets			
-------------	--	--	--	--

Audioqualität	Super-Wideband Audio			
---------------	----------------------	--	--	--

Batterietyp	Vom Nutzer wechselbare Akkus erwünscht			
-------------	--	--	--	--

(bitte tragen Sie in den Spalten "Istwert" die Daten des von Ihnen angebotenen Gerätes ein und in der Spalte "Bemerkungen" ggfls. zusätzliche Informationen. Die Spalte "Erfüllt Ja/Nein" bleibt frei.)

Fachtest dosys. durchgeführt:	
Datum, Name	Unterschrift

Anlass des Tests:	Material gemäß D - 7.11
--------------------------	--------------------------------

Kopfhörer-Typ: Ohrbügel-Headset, Mono, Bluetooth
--

Anbieter:	_____ (bitte tragen Sie hier Name und Anschrift ein)

angebotenes Produkt:	_____ (bitte tragen Sie hier das angebotene Produkt ein)

Produktanforderung	Sollwert	Istwert	Bemerkungen	Erfüllt Ja/Nein
Tragevariante	Ohrbügel-Headset monaural			
Stereoausführung	Nein			
Anzeige	Nicht erforderlich			
Steuerungselemente	Gesprächsannahme/-beendigung am Gerät			
Ohrpolster	Abnehmbar/Austauschbar			
	Kunstleder, dadurch feucht abwischbar und hygienisch			
Mikrofontyp	Mikrofonarm für wahlweises Tragen auf der rechten oder linken Seite.			
Mikrofontechnologie	Rausch- bzw. Geräuschunterdrückung			
Audio-Merkmale	automatische Windgeräuschunterdrückung und Mikrofon mit KI-gestützter Filterung von Hintergrundgeräuschen			
Konnektivität	USB-A/C über enthaltenes USB-Kabel			
	Bluetooth 5.x			
	Ladeschale-/Transportbox enthalten			
	über enthaltenen Bluetooth Adapter			
Verschlüsselung	Bluetooth AES-CCM			

Security-by-Design	Die angebotenen Geräte müssen über hardware- und firmwareseitige Sicherheitsmechanismen nach dem Stand der Technik verfügen, insbesondere Secure Boot, signierte Firmwareupdates oder vergleichbare Maßnahmen zur Integritätsprüfung			
--------------------	--	--	--	--

Kabellänge	Min. 1,5 Meter			
------------	----------------	--	--	--

Treiber	Windows-eigene Treiber (unterstützt durch aktuelle Versionen wie Windows 10 und Windows 11), keine separate Installation erforderlich.			
---------	--	--	--	--

Optik	Ausführung ausschließlich in gedeckten Farben			
-------	---	--	--	--

Kompatibilität	Wahlweise Variante Cisco UC - und/oder MS Teams			
----------------	---	--	--	--

Umweltzeichen und Nachhaltigkeit	TCO-Zertifizierung, Generation 10			
	EcoVadis-Zertifizierung für Bieter und Hersteller			
	FSC-zertifiziert			

AI-Interaktion	z. B. mit Copilot, Alexa, Siri, Bixby usw.			
----------------	--	--	--	--

Inventarisierung und Firmwaremanagement	Kostenlose Verwaltungssoftware			
	Ende-zu-Ende-verschlüsselte Firmware-Updates			

Gehörschutz	Erfüllung der EU-Gehörschutzrichtlinie 2003/10/EG am Arbeitsplatz für Headsets			
-------------	--	--	--	--

Audioqualität	Super-Wideband Audio			
---------------	----------------------	--	--	--

Batterietyp	Vom Nutzer wechselbare Akkus erwünscht			
-------------	--	--	--	--

(bitte tragen Sie in den Spalten "Istwert" die Daten des von Ihnen angebotenen Gerätes ein und in der Spalte "Bemerkungen" ggfls. zusätzliche Informationen. Die Spalte "Erfüllt Ja/Nein" bleibt frei.)

Fachtest dosys. durchgeführt:

Datum, Name

Unterschrift

Anlage 12 Wertungsgrundlage

Lfd. Nr	Produkt	Anzahl	Stückpreis (netto)	Gesamtpreis (netto)
D - 7.1	Headset gemäß Anlage 1	3400		
D - 7.2	Headset gemäß Anlage 2	300		
D - 7.3	Headset gemäß Anlage 3	20		
D - 7.4	Headset gemäß Anlage 4	250		
D - 7.5	Headset gemäß Anlage 5	40		
D - 7.6	Headset gemäß Anlage 6	30		
D - 7.7	Headset gemäß Anlage 7	25		
D - 7.8	Headset gemäß Anlage 8	5		
D - 7.9	Headset gemäß Anlage 9	30		
D - 7.10	Headset gemäß Anlage 10	40		
D - 7.11	Headset gemäß Anlage 11	260		

Netto Gesamt D-7.1 bis D-7.11: _____

Mwst.: _____

Brutto Gesamt D-7.1 bis D-7.11: _____

B2 - Vertragsbedingungen und Verpflichtungserklärung zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Ich erkläre / Wir erklären¹:

- Zutreffendes bitte ankreuzen –

1. Anwendbarkeit

Im Unternehmen sind in der Regel mehr als 20 Arbeitnehmer / -innen beschäftigt.

Hinsichtlich der Anzahl der Beschäftigten gilt, dass alle Vollzeitbeschäftigten, Teilzeitbeschäftigten nach Köpfen (also nicht umgerechnet in Vollzeit-Äquivalente) und auch alle 538-Euro-Kräfte mitzuzählen sind. Lediglich Auszubildende gelten nicht als Beschäftigte. Verfügt somit ein Bieterunternehmen im Zeitpunkt der Angebotsabgabe über lediglich 20 oder weniger Beschäftigte, erschöpft sich die abzugebende Information in eben dieser Angabe.

Zur Festlegung der Unternehmensgröße ist die Definition der Betriebsstätte nach § 12 Abgabenordnung zugrunde zu legen.

- ☐ Ja, mehr als 20 Beschäftigte, weiter mit 2.
- ☐ Nein (es sind keine weiteren Angaben erforderlich).

2.

2.1 Unternehmensgröße

Im Unternehmen sind in der Regel beschäftigt:

- ☐ über 500 Beschäftigte
(Es sind mindestens vier der im Katalog unter 2.2 aufgeführten Maßnahmen auszuwählen und im Rahmen dieses öffentlichen Auftrages durchzuführen oder einzuleiten, sofern nicht die unter 2.3 genannten Ausnahmen zutreffen).
- ☐ über 250 bis 500 Beschäftigte
(Es sind mindestens drei der im Katalog unter 2.2 aufgeführten Maßnahmen auszuwählen und im Rahmen dieses öffentlichen Auftrages durchzuführen oder einzuleiten, sofern nicht die unter 2.3 genannten Ausnahmen zutreffen).
- ☐ über 20 bis 250 Beschäftigte
(Es sind mindestens zwei der im Katalog unter 2.2 aufgeführten Maßnahmen auszuwählen und im Rahmen dieses öffentlichen Auftrages durchzuführen oder einzuleiten, sofern nicht die unter 2.3 genannten Ausnahmen zutreffen).

2.2 Maßnahmenkatalog zur Frauenförderung oder Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

In meinem/unserem Unternehmen wird/werden für die bei der Abwicklung diesen öffentlichen Auftrages eingesetzten Mitarbeiter/-innen folgende Maßnahme/-n umgesetzt:

- ☐ Untersagung und Unterbindung eines Verhaltens verbaler und nicht-verbaler oder physischer Art, welches bezweckt oder bewirkt, dass weibliche Beschäftigte lächerlich gemacht, eingeschüchtert, angefeindet oder in ihrer Würde verletzt werden,,
- ☐ explizite Ermutigung von Frauen sich zu bewerben, wenn im Betrieb Ausbildungs- und Arbeitsplätze in männerdominierten Berufsbereichen zu besetzen sind,

¹ Die bei der Durchführung dieses Auftrages eingesetzten Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften sind nicht verpflichtet, Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie umzusetzen.

- ☐ Berücksichtigung von weiblichen Auszubildenden bei der Übernahme in ein Arbeitsverhältnis zumindest entsprechend ihrem Ausbildungsanteil,
- ☐ Befragung von Beschäftigten zu ihren Arbeitszeitwünschen, Auswertung einschließlich Einleitung von Umsetzungsschritten betreffend ihrer Tätigkeit,
- ☐ Angebot von Teilzeitarbeit oder flexiblen Arbeitszeitmodellen als Maßnahme zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie,
- ☐ Entwicklung und Umsetzung von Modellen vollzeitnaher Teilzeitarbeit für die Beschäftigten,
- ☐ Einrichtung bzw. Ausbau von Telearbeit für die Beschäftigten,
- ☐ Einrichtung von Eltern-Kind-Zimmern für die Beschäftigten,
- ☐ Unterstützung bei der Suche nach Kinderbetreuungs- und Pflegemöglichkeiten,
- ☐ Angebot betrieblich organisierter Kinderbetreuung,
- ☐ Zahlung eines Kinderbetreuungszuschusses,
- ☐ Angebot von Ferienprogrammen zur Überbrückung der Betreuungslücke für Kinder berufstätiger Eltern in Kindergarten- bzw. Schulferien,
- ☐ Unterstützung von Mitarbeitern mit pflegebedürftigen Angehörigen durch individuelle Betreuung und Hilfeleistung oder Abschluss einer Vereinbarung einer Familienpflegezeit,
- ☐ Kontakthalteangebote, Möglichkeit zur Teilnahme an betrieblicher Fortbildung, zu Vertretungseinsätzen und Rückkehrvereinbarungen für Beschäftigte in Elternzeit,
- ☐ Bereitstellung von innerbetrieblichen Paten und Patinnen für Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger,
- ☐ Überprüfung der Entgeltgleichheit im Unternehmen mit Hilfe anerkannter und geeigneter Instrumente,
- ☐ Analyse der Entwicklung der Leistungsvergütung in den letzten 5 Jahren nach Geschlecht,
- ☐ Maßnahmen zur Gewinnung von Mädchen und Frauen für ein betriebliches Praktikum, insbesondere in den männerdominierten Berufen sowie
- ☐ Angebot spezieller Bildungsmaßnahmen für Frauen, die diese auf die Übernahme von höherwertigen und leitenden Positionen vorbereiten.

2.3 Ausnahmen (ggf. anzugeben)

Ausnahmsweise kann der öffentliche Auftraggeber, nach entsprechendem Vortrag des Bieterunternehmens, von ergänzenden Ausführungsbestimmungen zur Frauenförderung bzw. der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, absehen. Hierbei handelt es sich um besonders zu begründende Einzelfallentscheidungen. Bieterunternehmen haben nachfolgend insoweit die Möglichkeit, die zu berücksichtigenden Gründe für die Nichtdurchführbarkeit entsprechender Maßnahmen darzustellen. Der öffentliche Auftraggeber prüft den vorgetragenen Sachverhalt auf Plausibilität.

Sofern ein Bieter durch Zuschlag bereits zur Durchführung oder Einleitung von Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie verpflichtet wurde, kann er sich hierauf bei der Angebotsabgabe um weitere öffentliche Aufträge zwölf Monate lang nach dem Tag des Zuschlags berufen. Die Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, zu deren Durchführung oder Einleitung sich das Unternehmen verpflichtet hat, müssen ordnungsgemäß umgesetzt worden sein. Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers hat der Bieter die Durchführung oder Einleitung der umgesetzten Maßnahmen zu belegen.

- ☐ Ich/wir werden keine weiteren der im Maßnahmenkatalog zu 2.2 genannten Maßnahmen anbieten, da mein/unser Unternehmen in den letzten 12 Monaten bereits durch Zuschlag zur Umsetzung von Maßnahmen der Frauenförderung oder der

Vereinbarkeit von Beruf und Familien verpflichtet worden ist. Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers werde/-n ich/wir die Durchführung oder Einleitung der Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie vor Zuschlagserteilung nachweisen.

- ☐ Ich/wir haben bereits alle der im Maßnahmenkatalog zu 2.2 genannten Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familien durchgeführt oder eingeleitet. Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers werde/-n ich/wir die Durchführung der umgesetzten Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie nachweisen.
- ☐ Ich/wir sind aus nachfolgend aufgeführten objektiv belegbaren Gründen nicht in der Lage, bei den im Rahmen der Durchführung dieses öffentlichen Auftrags eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Maßnahmen der Frauen- und Familienförderung durchzuführen.

Angabe der Gründe (ggf. gesonderte Anlage verwenden):

- ☐ Für mich/uns ist die Durchführung oder Einleitung von Maßnahmen der Frauen- oder Familienförderung im Hinblick auf das Volumen des öffentlichen Auftrags und/oder der Anzahl der konkret mit dem öffentlichen Auftrag eingesetzten Mitarbeiter im Verhältnis zum Gesamtumsatz des Betriebes und/oder der gesamten Belegschaft des Betriebes unverhältnismäßig und unzumutbar.

Erläuterungen (ggf. gesonderte Anlage verwenden):

3. Weitere vertragliche Verpflichtungen

Die durchgeführten bzw. eingeleiteten Maßnahmen zur Frauenförderung und zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sind zum Zwecke der Überprüfbarkeit vom Auftragnehmer zu dokumentieren. Diese Dokumentation muss mindestens enthalten:

1. die Bezeichnung der ausgewählten Maßnahmen,
2. Angaben zu Art und Umfang der geplanten Durchführung oder Einleitung der jeweiligen Maßnahmen,
3. Angaben des Zeitpunktes der Einleitung sowie des Zeitpunktes der voraussichtlichen oder tatsächlichen Durchführung der jeweiligen Maßnahmen,
4. Angaben zu den Auswirkungen und der Nachhaltigkeit der Wirkung der Maßnahmen, insbesondere
 - a) zur Anzahl der von der jeweiligen Maßnahme betroffenen Beschäftigten in Relation zur Gesamtanzahl der im Unternehmen Beschäftigten,
 - b) Zeitpunkt der Einleitung bzw. die Dauer der Durchführung der Maßnahmen und,
 - c) ob die Maßnahme über die Dauer der Durchführung des öffentlichen Auftrags im Betrieb weiter angeboten beziehungsweise fortgeführt wird.

Die Dokumentation der durchzuführenden bzw. eingeleiteten Maßnahmen ist mindestens ein Jahr aufzubewahren und im Unternehmen zu veröffentlichen. Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers ist diese in einem weiteren Vergabeverfahren vorzulegen.

Ich/Wir erkläre/-n mich/uns darüber hinaus im Fall der konkreten Auftragsdurchführung mit folgenden Verpflichtungen einverstanden:

- Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers weise/-n ich/wir die Einhaltung der übernommenen vertraglichen Verpflichtungen in geeigneter Form nach.
- Ich/Wir werde/-n die durchgeführten bzw. eingeleiteten Maßnahmen zur Frauenförderung und zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie zum Zwecke der Überprüfbarkeit² dokumentieren und im Betrieb bekanntgeben.
- Für jeden schuldhaften Verstoß der Auftragnehmerin bzw. des Auftragnehmers gegen die Verpflichtungen aus dieser Verpflichtungserklärung gilt eine Vertragsstrafe als vereinbart, deren Höhe eins von Hundert, bei mehreren Verstößen bis zu fünf von Hundert des Auftragswertes beträgt.

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst,

Mir/Uns ist bekannt, dass Falschangaben im Rahmen dieser Erklärung oder Verstöße gegen darin übernommene Verpflichtungen zu einer außerordentlichen Kündigung durch den Auftraggeber führen können.

² Die schriftliche Dokumentation soll die Bezeichnung der ausgewählten Maßnahmen, Angaben zu Art und Umfang der geplanten Durchführung oder Einleitung der jeweiligen Maßnahmen, zum Zeitpunkt der Einleitung sowie zum Zeitpunkt der voraussichtlichen oder tatsächlichen Durchführung der jeweiligen Maßnahmen und zu den Auswirkungen und der Nachhaltigkeit der Wirkung der Maßnahmen enthalten. Die Aufbewahrungsfrist beträgt 12 Monate.

B5 - Eigenerklärung zur Einhaltung der Vorgaben des Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 (5. EU-Sanktionspaket)

Der Auftragnehmer ist zur Einhaltung der Vorgaben des Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 verpflichtet. Die weiteren Vertragsbedingungen bleiben hiervon unberührt.

Artikel 5k lautet wie folgt:

„(1) Es ist verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen:

- a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,*
- b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder*
- c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.*

Auf die Ausnahmetatbestände des Art. 5k Abs. 2 wird verwiesen.

Der Auftraggeber kann den Vertrag aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist unter anderem kündigen,

- a) wenn der Auftragnehmer gegen die Vorgaben des Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) 2022/576 verstößt
- b) wenn der Auftragnehmer nicht sicherstellt, dass seine Nachunternehmer, Lieferanten, Eignungsleiher etc. den Vorgaben der Verordnung (EU) 2022/576 entsprechen

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir

- kein Unternehmen im Sinne des Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) 2022/576 EU bin
- keine Unterauftragnehmer, Nachunternehmer, Eignungsleiher etc. einsetzen werde, die unter das Verbot des Art. 5k Abs. 1 Verordnung (EU) 2022/576 fallen

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst,

Mir/Uns ist bekannt, dass Falschangaben im Rahmen dieser Erklärung oder Verstöße gegen darin übernommene Verpflichtungen zu einer außerordentlichen Kündigung durch den Auftraggeber führen können.

(Datum, Unterschrift, Firmenstempel)

Für elektronische Angebote gelten bezüglich der Signatur die Regelungen des Formblatts „Elektronische Angebotsabgabe“.